



## Sehr geehrte(r) LeserIn,

die Tage werden länger, die Sonnenstrahlen kräftiger und der Frühling rückt näher – genau die richtige Zeit, um bei der Klima-Aktionswoche „Sonne, Wasser, Wind – diese Energie gewinnt“ mitzumachen: Viele Kitas bereiten sich schon auf ihre Aktionen vor – so wurden beim Vernetzungstreffen in der Projektregion Düsseldorf gemeinsam Ideen entwickelt: Wie lässt sich Energie für Kinder (be-)greifbarer machen? Kann ich sie selbst erzeugen, zum Beispiel mit meiner Muskelkraft? Gemeinsam lassen sich im Umfeld regenerative Energien entdecken. Wo gibt es Solarzellen oder Windräder? Wie vielfältig nutzen wir eigentlich die Sonnenenergie? Diese Fragen können auch Ihnen als Anregung dienen und wir sind sehr gespannt, was Sie alles auf die Beine stellen. Melden Sie sich auf unserer Homepage für die Aktion an. Bundesweit sind alle Kitas eingeladen, sich insbesondere vom 25.-29. März 2019 mit kleinen oder großen Aktionen gemeinsam für den Klimaschutz einzusetzen.

Weitere Themen des Newsletters sind unsere Angebote für Träger, Vernetzungstreffen für Kitas und Partner, ein Tipp zu Auszeichnungen sowie Termine.

Wir freuen uns auf Ihre Aktionen und natürlich auch über Anmeldungen zu unseren Veranstaltungen und wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Ihr Team vom Klima-Kita-Netzwerk



## Aktuelles aus dem Netzwerk

### Klima-Aktionswoche "Sonne, Wasser, Wind - diese Energie gewinnt": Material online

Zur Unterstützung stehen nun Praxistipps und methodische Anregungen auf unserer Webseite für Sie bereit.

Alle teilnehmenden Kitas erhalten zum Abschluss eine Urkunde. Zusätzlich verlosen wir in jeder Projektregion eine Einladung zur Tagung des Klima-Kita-Netzwerks, die voraussichtlich im Februar 2020 in Berlin stattfinden wird, mit kostenfreier Übernachtung. Gewinnen soll mit Ihrer Aktion aber vor allem das Klima. Je mehr Kitas mitmachen, desto besser für unser Klima!

Informationen und Materialien zur Klima-Aktionswoche 2019 finden Sie auf unserer [Webseite](#). Weitere folgen in den nächsten Tagen.

### Vernetzungstreffen: Voneinander lernen

Wie kann Bildungsarbeit für nachhaltige Entwicklung gelingen? Welche methodischen und thematischen Zugänge gibt es und wo liegen mögliche Stolpersteine? Diesen und weiteren Fragen widmen sich die Vernetzungstreffen des Klima-Kita-Netzwerks.

Das Klima-Kita-Netzwerk versteht sich auch als Austauschplattform zu den Themen Klima- und Ressourcenschutz. Die Vernetzungstreffen bieten eine Plattform für einen Erfahrungsaustausch und Impulse für MultiplikatorInnen und pädagogische Fachkräfte. Die ersten Treffen starteten erfolgreich in Düsseldorf und Potsdam.

In der Projektregion Ost öffnete dabei eine Kita ihre Pforten und bot die Gelegenheit, ihre Bildungsarbeit rund um das Thema Nachhaltigkeit zu entdecken. Außerdem wurde nachhaltige Mobilität unter die Lupe genommen: Wie mobil sind die Kinder? Wie werden sie in die Kita gebracht? Mobilitätsroutinen werden laut Verkehrsclub Deutschland e.V. (VCD) schon im Kindesalter aufgebaut und gefestigt. Insofern bietet der Kita-Alltag zahlreiche Chancen und Anregungen, um gemeinsam mit den Kindern den Zusammenhängen von nachhaltiger Mobilität und Klimaschutz auf die Spur zu kommen.

In Düsseldorf diskutierten mehr als 50 TeilnehmerInnen verschiedene Ansätze, Möglichkeiten und Praxiserfahrungen, um Klima- und Ressourcenschutz auch in der Kita erfahrbar zu machen. Sowohl Fachkräfte aus der Praxis als auch Studierende der Kindheitspädagogik konnten ihre Ideen austauschen und Impulse für den Kita-Alltag mitnehmen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer [Webseite](#).

### Auf den Rahmen kommt es an: Kita-Träger unterstützen

„Wenn Klima- und Ressourcenschutz dauerhaft in Kitas verankert werden sollen, muss dies auch in den Qualitätsmanagementsystemen der Träger etabliert sein“ – davon ist Susanne Schubert, Projektleiterin des Klima-Kita-Netzwerks und Co-Vorsitzende des Fachforums Frühkindliche Bildung, überzeugt. „Denn die Träger setzen den Rahmen für die Arbeit der Kitas. Deshalb engagieren wir uns bei der Entwicklung von Praxisindikatoren zu Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und bringen unsere Perspektive mit ein.“ Das Fachforum Frühkindliche Bildung entwickelt im Rahmen des Weltaktionsprogramms zu BNE eine Handreichung zu möglichen Praxisindikatoren von BNE. Der Arbeitsstand des Papieres wurde im Rahmen der bundesweiten Veranstaltung „Kita-Träger in Aktion – Bildung für nachhaltige Entwicklung strukturell verankern“ am 07.12.2018 in Berlin zur Diskussion gestellt.

Außerdem starten 2019 Veranstaltungen für Träger rund um Klimaschutz. Den Auftakt macht die Projektregion Ost und lädt für den 11. April 2019 VertreterInnen von Trägern zu einem Klimaführstück in die NABU Bundesgeschäftsstelle in Berlin ein. Neben einem Input vom NABU Klimaschutzreferenten Sebastian Scholz zum Thema „Klimawandel – (K)ein Grund zur Sorge?“ wird das Projekt Klima-Kita-Netzwerk und das Klimafrühstück mit Schwerpunkt auf klimafreundliche Ernährung in der Kita vorgestellt. [Anmeldungen](#) sind über unsere Webseite möglich.

### UNESCO sucht Bildungsinitiativen zu BNE

Die UNESCO sucht im Rahmen des Weltaktionsprogrammes für nachhaltige Entwicklung Bildungsinitiativen. Bis zum **30. April 2019** können sich Organisationen, Einrichtungen, Kommunen, Netzwerke und Lernorte, die die Bildung für eine nachhaltige Entwicklung in den Vordergrund stellen, für eine Auszeichnung bewerben. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



### Veranstaltungstermine

**5./6. März 2019:** Fortbildung Region Ost: "Energie und Klimaschutz auf der Spur: Mit Kindern forschen und entdecken" (Modul 1) sowie 8. Mai 2019 (Modul 2) in Havelsee OT Fohrde

**25. bis 29. März 2019:** Klima-Aktions-Woche "Sonne, Wasser, Wind - diese Energie gewinnt" (bundesweit)

**5. April 2019:** Vernetzungstreffen Region Ost "Von Wasserfröschen, Wasserhähnen und Wasserratten - Wasser erleben im Kindergarten" in Berlin

**11. April 2019:** Fachforum für Träger Region Ost in der NABU Bundesgeschäftsstelle Berlin

**6./7. Mai 2019:** Fortbildung Region West: "Energie und Klimaschutz auf der Spur: Mit Kindern forschen und entdecken" (Modul 1) sowie 27. Juni 2019 (Modul 2) in Dortmund

Foto: Kinder Arm in Arm © Rawpixel.com / Fotolia.com

© Klima-Kita-Netzwerk c/o Innowego – Forum Bildung & Nachhaltigkeit eG  
Alle Rechte vorbehalten.

*Klima-Kita-Netzwerk: Gemeinsam Zeichen setzen! Wir schaffen ein bundesweites Netzwerk zum Klima- und Ressourcenschutz. Machen Sie mit!*

Das Projekt „Klima-Kita-Netzwerk“ wird von Innowego – Forum Bildung & Nachhaltigkeit eG, der NAJU (Naturschutzjugend im NABU) und der Umweltstation Lias-Grube umgesetzt. Die S.O.F. Save Our Future – Umweltstiftung unterstützt die Projektpartner in der Region Nord.

Das Projekt wird gefördert durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI).

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

#### Datenschutz-Information

Der Schutz Ihrer Daten gemäß der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist uns wichtig. Wenn Sie unseren Newsletter abonnieren, erheben wir u.a. Ihre E-Mail-Adresse.

Diese wird ausschließlich zum Zweck des Versandes des Newsletters gespeichert und verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO). Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie in unserer [Datenschutzerklärung](#).

Klima-Kita-Netzwerk c/o Innowego – Forum Bildung & Nachhaltigkeit eG  
Reuterstraße 157  
53113 Bonn  
Deutschland

0228 242 55 91-5  
info@klima-kita-netzwerk.de  
<http://klima-kita-netzwerk.de/>

CEO: Bevollmächtigte nach §39GenG: Margret von der Forst-Bauer

Steuernummer: 205/5781/0292  
Amtsgericht: Bonn  
GenReg: 388

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV: Susanne Schubert  
Zuständiger Prüfungsverband:  
Rheinisch-Westfälischer Genossenschaftsverband e.V.  
Mecklenbecker Straße 235-239  
48163 Münster